

## Tourenbericht der Sommerschlusstour 2022

Ein Riesenandrang im Zug, fanden sich doch genau 20 Teilnehmerinnen ein um an der diesjährigen Schlusstour teil zu nehmen. Die 21 Person bereitetet alles vor im Stockhüttli. In Kandersteg angekommen schlugen wir den Weg Richtung Doldenhornhütte ein, gemächlich und mit viel Geplauder ging es Bergwärts. Auf einiger Höhe zweigte ein blauer Wegweiser ab Richtung Fisialp, Michel der TL teilte die grosse Gruppe in kleine Teams ein damit zu allen geschaut wurde. Der anstehende Abschnitt war zt. Steil und ausgesetzt, hatte aber herrliche Aussicht ins Ueschinental und gegen die Gemmi, mal was anderes. Zufrieden erreichten wir den Jegertossen wo wir unsere Sandwiches genossen und die herrliche Herbstsonne. Nun gab es auch noch ein spektakuläres Gipfelfoto, dass Bernhard vom Stockhüttli aus machte. Es ist gelungen nach telefonischen Anweisungen vom Hüttli. Nun ist es auf der Homepage zu sehen. Da wir doch noch einen weiten Weg vor uns hatten ging es bald mal weiter von der Fisialp direkt runter nach Kandersteg, ui war das stotzig. Das letzte Stück des Weges ging über das Tunnelportal der BLS. Nun fuhr die ganze Gruppe mit der Gondel auf Sunnbühl und marschierte mit den letzten Sonnenstrahlen ins Hüttli. Dort wurde uns ein feines Apero mit allerhand Köstlichkeiten serviert, die Betten wurden bereit gemacht, zt. noch in der alten Station, es passte allen. Das Kochen auf dem Holzherd muss auch gekonnt sein, so dass wir ein bisschen auf die Gschwelten warten mussten die es zum feinen abstreich Raclette gab. Schön war es das sich alle eingesetzt haben sei es beim Znacht, Abwaschen oder was immer so ansteht im Hüttli. Der Rest des Abends bleibt für immer im Zauber des Sternenhimmels hängen.....cha nume säge " zäme fägts eifach unheimlich".....herzlich Pia

Ein grosser Dank geht an Michel und Bernhard, die es ermöglicht haben mit solch einer grossen Gruppe unterwegs zu sein.